

An die Kinder.

Was ich vom Mütterchen gehört,
Was mich der Vater hat gelehrt,
Und was ich selber hab' erlebt,
Was mich in Träumen oft umschwebt,
Der goldnen Kindheit frohe Lieder
Will geben ich den Kindern wieder.

Was vorgeplaudert mir die Wellen,
Die Blümlein an den Silberquellen,
Und auch die Thiere, groß und klein,
Bewahrte ich im Herzen fein;
Der Blumen und der Vögel Lieder,
Ich gebe sie den Kindern wieder.

Steigt, Lieder, in das Haus hinein
Und locket mir die Kinder fein
In Gottes herrliche Natur,
Zu schauen seiner Liebe Spur;
Zu schauen all' die Wunderdinge,
Und daß auf Erden nichts geringe.